

Unsere Fahrtenwoche

Klasse 8.3 | 14. bis 18. September 2026

Eine richtig schöne Woche liegt hinter uns. Wir hatten viel Spaß mit der Klasse und den Eindruck, dass es den Kindern genauso ging. Besonders schön war zu sehen, wie unsere fünf Schulwerte unterwegs ganz selbstverständlich lebendig wurden.

MONTAG

Gemeinsam den Weg nach draußen finden

In Bonn ging es für fünf Gruppen in fünf verschiedene Escape Rooms. Hinweise mussten entdeckt, Ideen zusammengebracht und Rätsel gemeinsam gelöst werden. Hier zeigte sich Zusammenhalt ganz praktisch: Nur als Team kam man Schritt für Schritt weiter.



Fünf Räume, fünf Teams, ein gemeinsames Ziel



Zusammenhalt

Genau hinschauen, einander zuhören und gemeinsam ausprobieren. So wurden aus vielen Ideen Lösungen.

DIENSTAG

Mut sieht für jeden anders aus

Im Phantasialand stellte sich jedes Kind seinen eigenen Herausforderungen. Einige wagten sich auf besonders rasante Attraktionen, andere benannten ihre Grenzen ganz klar. Niemand wurde gedrängt und niemand belächelt. Stattdessen wurden die Erlebnisse der anderen ehrlich anerkannt und gefeiert. Es war ein schöner Tag voller Mut, Toleranz und Wertschätzung.

Mut

Sich etwas zutrauen oder die eigene Grenze klar benennen.

Toleranz und Offenheit

Unterschiedliche Entscheidungen wurden akzeptiert und ehrlich gefeiert.



Wettschulden sind Ehrenschulden. Jede persönliche Herausforderung zählt.

Gemeinsam unterwegs

Drei Tage Klassenfahrt im Sauerland

MITTWOCH

Ankommen, losgehen, zusammenfinden

Nach einer entspannten Busfahrt bezogen wir unsere Zimmer im Heimatgleis. Danach ging es nach Willingen: Bei einer GPS Tour und kleinen Teamaufgaben mussten die Gruppen sich orientieren, Absprachen treffen und gemeinsam ans Ziel kommen. Trotz des langen Tages war die Stimmung harmonisch. Die Kinder achteten aufeinander und niemand wurde bewusst ausgeschlossen.



Verantwortung im Alltag

Bei der GPS Tour übernahm jedes Kind zeitweise den Tracker und führte die Gruppe. Auch Absprachen und Treffzeiten klappten zuverlässig.

DONNERSTAG

Hoch hinaus an der Mühlenkopfschanze

Im Hochseilgarten übernahmen die Kinder in Dreiergruppen Verantwortung füreinander. Sie sicherten sich, machten Mut und feuerten einander an. Viele wuchsen über sich hinaus. Ebenso stark war es, die eigene Grenze zu erkennen und eine Übung abbrechen. Beides wurde wertschätzend anerkannt.



FREITAG

Ein Geburtstag und ein schöner Abschluss

Am Freitagmorgen feierten wir gemeinsam Mias Geburtstag. Danach ging es müde, aber mit vielen Geschichten im Gepäck zurück nach Hause. Frau Borner und ich schauen sehr gern auf diese Woche zurück.



Unsere Werte Challenge

Jedes Kind hatte eine persönliche Aufgabe für die Gemeinschaft. Viele meisterten sie ganz leicht, andere mit echter Überwindung.

Wertschätzung

Die Kinder hielten Absprachen ein, waren pünktlich, gingen wertschätzend miteinander um und ließen kein Kind allein.

Eine Woche, in der unsere Werte sichtbar wurden